



Bild «Spaziergang mit Kunst_stück» - Max Treier

Handlungsanweisung für «Spaziergang mit Kunst_stück»

von Max Treier, Baden 22.11.2020

1. Suchen Sie sich ein Kunstwerk einer Künstlerin oder eines Künstlers aus, welches Sie begeistert.
2. Wählen Sie einen einzelnen Gegenstand aus diesem Kunstwerk aus. Von einer menschlichen Skulptur könnte es ein Arm sein. Bei einer Installation ein Versatzstück, wie zum Beispiel eine abstrakte geometrische Form. Von einem Stilleben vielleicht ein Apfel. Je absurder der gewählte Gegenstand, umso besser.
3. Organisieren Sie sich diesen Gegenstand oder bauen diesen von Hand nach. Der Gegenstand sollte sich gut tragen lassen und möglichst gross sein. Die Proportionen zum Original sind egal - Hauptsache gut sichtbar.
4. Wählen Sie für den Spaziergang einen Ort aus, an dem der gewählte Gegenstand möglichst nicht hinpasst. Auch hier gilt, je absurder umso besser.
5. Gehen Sie mit diesem «Kunst_stück» (Gegenstand) am gewählten Ort spazieren.
6. Lassen Sie sich von Passanten ansprechen und in ein Gespräch verwickeln.
7. Wiederholen Sie den «Spaziergang mit Kunst_stück» so oft Sie möchten und geniessen Sie die Erfahrungen und neuen Begegnungen.

Im Quarantänefall

1. Folgen Sie grundsätzlich der oben aufgeführten Handlungsanweisung von Punkt 1 - 5. Alle Handlungen, welche aufgrund der Quarantäne nicht möglich sind, führen Sie nur in Gedanken aus.
2. Gehen Sie gedanklich mit dem «Kunst_stück» (Gegenstand) spazieren. Stellen Sie sich vor, in welche Gespräche Sie sich mit Passanten verwickeln lassen und wie diese sein könnten.
3. Spielen Sie dieses Gedankenspiel «Spaziergang mit Kunst_stück» immer wieder durch, so oft Sie möchten. Geniessen Sie die Erfahrungen und neuen Begegnungen.